

05.11.2020

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

## Pressemitteilung

### Gedenktage im November

#### Öffentliche Termine finden nicht statt

Die gegenwärtigen Einschränkungen des öffentlichen Lebens zur Eindämmung der Corona-Infiziertenzahlen betreffen auch die traditionellen Gedenktage im November.

So wird das jährliche Gedenken an die Pogromnacht am 9. November nicht wie in den Vorjahren unter öffentlicher Beteiligung stattfinden können. Das betrifft das stille Gedenken an der Stele in der Askanischen Straße, die Veranstaltung „Lieder gegen das Vergessen“ in der Marienkirche sowie das anschließende Friedensgebet unter der Friedensglocke.

Auch das Gedenken zum Volkstrauertag am 15. November muss in diesem Jahren als öffentliche Veranstaltung mit Besucherbeteiligung leider entfallen.

Um beide Gedenktage dennoch öffentlich zu würdigen, werden nur in ganz kleinem Kreis Kränze niedergelegt. Außerdem wird sich Oberbürgermeister Peter Kuras in kurzen Video-Botschaften an die Bürgerinnen und Bürger wenden, die auf der Internetseite der Stadt und in den Sozialen Medien veröffentlicht werden sollen.

**OB Peter Kuras:** „Den Parteien, Organisationen, Verbänden und den Institutionen bleibt es unbenommen, ebenfalls Kränze niederzulegen – es ist sogar wünschenswert. Allerdings dürfen aufgrund der Vorschriften in der Pandemiesituation lediglich sehr wenige Personen die Kranzniederlegung jeweils vornehmen.“